

München, im März 2015

## PRESSEMITTEILUNG

### **Martin Assig: St. Paul – 652 Zeichnungen**

Filigrane Welten auf Papier: Ab 6.3. im Haus am Waldsee in Berlin



**Martin Assig**  
**St. Paul**  
652 Zeichnungen

Mit einem Text von Kay Heymer  
328 Seiten, 328 Farbtafeln  
Deutsch/englische Ausgabe  
ISBN 978-3-8296-0708-7  
€58.-, € (A) 59.70, CHF 77.90

Der deutsche Maler Martin Assig (geb. 1959) hat sich mit Gemälden, für die er die altägyptische Technik der Enkaustik in besonderer Weise kultiviert hat, in der internationalen Kunstszene einen Namen gemacht. Doch auch sein umfangreiches zeichnerisches Werk begründet sein Ansehen als einer der profiliertesten deutschen Künstler der Gegenwart. Der neue Schirmer/Mosel-Band *Martin Assig - St. Paul* versammelt 652 Zeichnungen, die mit ihrer Vielfalt von Motiven und ihrer intensiven Farbigkeit dazu einladen, das außergewöhnliche zeichnerische Werk von Martin Assig zu entdecken.

Mit Wachs, Pastellkreiden, Wasserfarben, Farb- und Bleistift erschafft Martin Assig einen filigranen Bildkosmos, der sich aus eigenen Lebenserfahrungen sowie der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen künstlerischen Traditionen und Techniken speist. So erinnern manche Zeichnungen an religiöse Motivbilder oder rituell-meditative Mandalas, andere an hingekritzelte Tagebucheinträge. In zahlreichen Werken finden sich zudem Anklänge an die von Assig verehrten Künstler Paul Klee, Henri Matisse oder auch Goya. Aus dieser Verehrung heraus hat der Künstler die Werkgruppe mit *St. Paul* betitelt. Verzerrungen von Körpern und Gesichtern, geometrische Schemata, sich wiederholende Muster sowie zahlreiche Wort- und Sprachspiele, die den Eindruck von Spruchweisheiten oder gar Stoßgeben vermitteln, charakterisieren die Zeichnungen. Dabei gehören Bild und Schrift untrennbar zusammen. Martin Assig nutzt die Sprache hier einerseits zur Verstärkung und Bereicherung der Assoziationsmöglichkeiten, andererseits aber auch zur Relativierung und Verortung des jeweiligen Bildsujets. Mal thematisiert Assig humorvoll Situationen des alltäglichen Miteinanders bzw. die Sehnsucht danach, mal spiegeln seine Zeichnungen mit ihren spirituellen Anklängen die besondere Verbindung zur Welt des Glaubens und der Transzendenz wider.

Das Buch *St. Paul* erscheint begleitend zur Ausstellung „Martin Assig – Glückhaben“ im Haus am Waldsee in Berlin, die neben zahlreichen Zeichnungen auch Architekturplastiken zeigt (6. März bis 17. Mai 2015).

Martin Assig wurde 1959 in Schwelm geboren und studierte an der Hochschule der Künste Berlin. Er lebt und arbeitet in Berlin und im brandenburgischen Brädikow.

**Schirmer/Mosel Presseabteilung**

Ulrike Haardt // [press@schirmer-mosel.com](mailto:press@schirmer-mosel.com) // Telefon 089-2126700